

Schulinterner Lehrplan

des Bettina-von-Arnim-Gymnasiums

Profil für die 5./6. Klasse
„Sport und Spiel“

(Fassung vom 24.11.2025)

Inhaltsverzeichnis

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit	3
Pädagogische Leitidee des Profils „Sport und Spiel“	3
Bezüge zur Europaschule und Schule der Nachhaltigkeit.....	3
Leistungsbewertung	5
2. Entscheidungen zum Unterricht.....	7
Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in der Jahrgangsstufe 5-6	8

1. Rahmenbedingungen der fachlichen Arbeit

Pädagogische Leitidee des Profils „Sport und Spiel“

Zur Sicherung der Kontinuität eines sportorientierten Angebotes am Bettina-von-Arnim-Gymnasium besteht für die Schüler:innen der 6. Klasse seit dem Schuljahr 2022/23 die Möglichkeit im Rahmen der Profilbänder neben dem klassischen Sportunterricht der Erprobungsstufe das Profil **„Sport und Spiel“** zu wählen. Dieses versteht sich als Forder- und Förderangebot für unsere Schüler:innen und fügt sich neben „Sport – Verstehen und Gestalten“ (9./10. Klasse) und der möglichen Fortsetzung der sportorientierten Schulbildung in Form eines Leistungskurses Sport in der Oberstufe in das Sportprofil des Bettina-von-Arnim Gymnasiums ein. Der Profilkurs ist so konzipiert, dass individuelle Förderung und Forderung für alle Schüler und Schülerinnen, die Freude an Bewegung haben, in einer zusätzlichen Wochenstunde ermöglicht wird. Er versteht sich als ein erweiterter Sportunterricht, der in der Jahrgangsstufe 6 außerhalb des Klassenverbands erteilt wird. Hier werden im Sinne des Förderns (weniger erfahrene Sportler:innen) und Forderns (sporterfahrene Sportler:innen) Inhalte (wie Trendsportarten) thematisiert, die nicht mit denen des Regelunterrichts identisch sind. Besondere Fähigkeiten sind nicht erforderlich, so dass der Profilkurs für alle Schüler:innen (die nicht an der Kernfachstärkung teilnehmen) geöffnet ist. Ziele des Sport-Profilkurses werden nach jeweilig festgelegten Themenschwerpunkten festgelegt und umfassen u.a.:

- Vielfältige (Bewegungs-) Erfahrungen mit dem eigenen Körper sammeln.
- Stärkung der sozialen Kompetenz durch ein sportliches Miteinander und gemeinschaftliche Erlebnisse.
- Förderung von Ausgeglichenheit durch Bewegung.
- Stärkung des Selbstwertgefühls und des Selbstvertrauens durch persönliche sportliche Erfolge.

Dem vorliegenden Lehrplan liegt in seiner inhaltlichen Ausgestaltung die Umsetzung dieser skizzierten Kernideen zugrunde.

Bezüge zur Europaschule und Schule der Nachhaltigkeit

Im Rahmen der Zertifizierung zur Europaschule für das Schuljahr 2021/22 hat die Fachschaft Sport beschlossen, dass sich die fachliche Arbeit auf konkrete

Schwerpunkte am Europa-Gedanken orientiert. Der Sport bietet vielfältige und mehrperspektivische Zugänge dazu. Anders als in den kognitiven Fächern, kann Europa hier am eigenen Körper erfahren und erlebt werden. Erklärtes Ziel ist es, die europäische Sportkultur in den Sportunterricht am BVA zu holen und diese für die Schüler:innen begreifbar zu machen. Durch die körperliche Auseinandersetzung und Reflexion mit Europa (und der Welt) können Horizonte erweitert und Bewegungswelten – im wahrsten Sinne des Wortes – erschlossen werden.

Der Bezug zu Europa ergibt sich aus den europäischen Werten, die im Sportunterricht insbesondere durch die Inhalte und Regelstrukturen der einzelnen Bewegungsfelder und Kompetenzbereiche abgedeckt werden. Das Primat der Bewegung steht dabei im Vordergrund, weswegen der Aspekt Gesundheit und Prävention grundsätzlich vorhanden ist und lediglich bei expliziterer Betrachtung gesondert ausgewiesen wird.

Die nachfolgende Legende soll dabei helfen, die Grundwerte der Europaschule im schulinternen Lehrplan wiederzufinden. Diese orientieren sich in ihrer Farbgebung am Leitbild des Bettina-von-Arnim Gymnasiums.

Bezug zur Europaschule	
★	Vielfalt und Weltoffenheit
★	Kommunikationskultur und Kooperation
★	Kreativität und Ästhetik
★	Zukunftsorientierung und Innovation
★	Selbstständigkeit und Wissbegierde
★	Gesundheit und Prävention

Als Schule der Nachhaltigkeit verpflichtet sich unsere Schule dazu, Schüler:innen zu einem verantwortungsvollen, reflektierten und zukunftsorientierten Umgang mit ihrer Umwelt zu befähigen. Nachhaltigkeit verstehen wir dabei nicht nur ökologisch, sondern ebenso sozial, ökonomisch und kulturell. Ziel ist es, die Lernenden zu ermutigen, Verantwortung für sich und kommende Generationen zu übernehmen und aktiv an der Gestaltung einer nachhaltigen Zukunft mitzuwirken.

Der Sportunterricht leistet einen wesentlichen Beitrag zur Umsetzung der 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs), indem er die Lernenden zu einem verantwortungsvollen, gesundheitsbewussten und gemeinschaftsorientierten Handeln befähigt. Im Zentrum steht die Förderung von **Gesundheit und Wohlergehen (Ziel**

3) durch Bewegung, Fitness und ein positives Körperbewusstsein. Gleichzeitig trägt der Sportunterricht zur **hochwertigen Bildung (Ziel 4)** bei, indem er Werte wie Fairness, Teamfähigkeit, Disziplin und Respekt vermittelt und soziale Kompetenzen stärkt.

Durch die gemeinsame sportliche Betätigung werden **Geschlechtergleichheit (Ziel 5)** und **Inklusion (Ziel 10)** gefördert, da alle Schüler:innen unabhängig von Geschlecht, Herkunft oder Leistungsfähigkeit gleichberechtigt teilhaben können. Darüber hinaus sensibilisiert der Unterricht für Aspekte des **nachhaltigen Konsums (Ziel 12)**, etwa durch den reflektierten Umgang mit Sportmaterialien und -kleidung, sowie für **Klimaschutz (Ziel 13)** durch Bewegungsformen im Freien und die Förderung nachhaltiger Mobilität.

Sportliche Aktivitäten im schulischen und außerschulischen Kontext tragen zudem zu **friedlichem und respektvollem Miteinander (Ziel 16)** bei, da sie Fairness, Regelbewusstsein und Konfliktfähigkeit fördern. Kooperationen mit Sportvereinen und Projekten auf lokaler oder internationaler Ebene stärken schließlich **Partnerschaften (Ziel 17)** und verdeutlichen die gesellschaftliche und globale Verantwortung, die mit sportlichem Handeln verbunden ist.

Leistungsbewertung

Im Sportprofil der Jahrgangsstufen 5 und 6 erfolgt die Leistungsrückmeldung nicht in Form von Noten, sondern durch Leistungsbemerkungen, die den individuellen Lern- und Entwicklungsprozess der Schüler:innen in den Mittelpunkt stellen. Die Bewertung berücksichtigt dabei sowohl motorische Fähigkeiten (z. B. Bewegungskoordination, Ausdauer und Kraft) als auch soziale und personale Kompetenzen (z. B. Teamfähigkeit, Fairness, Anstrengungsbereitschaft und Verantwortungsbewusstsein). Entscheidend ist nicht allein das sportliche Ergebnis, sondern die individuelle Entwicklung und der persönliche Einsatz im Verlauf des Schuljahres. Folgende Leistungsbemerkungen werden vergeben:

- **E1:** hat mit *sehr gutem Erfolg* am Sportprofil teilgenommen
- **E2:** hat mit *gutem Erfolg* am Sportprofil teilgenommen
- **E3:** hat mit *Erfolg* am Sportprofil teilgenommen

Die Leistungsbewertung stützt sich auf kontinuierliche Beobachtungen im Unterricht, praktische Übungen, Spiele und projektorientierte Inhalte. Ziel ist es, die Freude an Bewegung zu fördern, ein positives Körperbewusstsein zu entwickeln und die Schülerinnen und Schüler in ihrer sportlichen und persönlichen Entwicklung zu stärken.

2. Entscheidungen zum Unterricht

In der nachfolgenden Übersicht dient dazu für die Jahrgangsstufe 6 allen am Bildungsprozess Beteiligten einen schnellen Überblick über Themen bzw. Fragestellungen der Unterrichtsvorhaben unter Angabe besonderer Schwerpunkte in den Inhalten und in der Kompetenzentwicklung zu verschaffen. Dadurch soll verdeutlicht werden, welches Wissen und welche Fähigkeiten in den jeweiligen Unterrichtsvorhaben besonders gut zu erlernen sind und welche Aspekte deshalb im Unterricht hervorgehoben thematisiert werden sollten. Unter den Hinweisen des Übersichtsrasters werden u.a. Möglichkeiten im Hinblick auf inhaltliche Fokussierungen und interne Verknüpfungen ausgewiesen.

Der ausgewiesene Zeitbedarf versteht sich als grobe Orientierungsgröße, die nach Bedarf über- oder unterschritten werden kann. Der schulinterne Lehrplan ist so gestaltet, dass er zusätzlichen Spielraum für Vertiefungen, besondere Interessen von Schüler:innen, aktuelle Themen bzw. die Erfordernisse anderer besonderer Ereignisse (z.B. Praktika, Klassenfahrten o.Ä.) belässt.

Übersicht über die Unterrichtsvorhaben in der Jahrgangsstufe 5-6

Umfang: 1 x 67,5 Min. pro Woche – ca. 35 Stunden á 67,5 Min. im Schuljahr

Hinweis: Die Auflistung der nachfolgenden UVs dient der Orientierung und ist als fakultativ (je nach Profilschwerpunkt) anzusehen.

Nr.	Unterrichtsvorhaben	UE	Bemerkungen/ Kompetenzen/ Ausgestaltung
UV 1  	"Urban Athletics – Sprinten, Springen und Werfen in kreativen Challenges"	6	- BF/SB: Laufen, Springen, Werfen (Leichtathletik) - Inhaltliche Schwerpunkte: Sprintstaffeln, Sprungparcours, Wurfspiele - Kompetenzerwartungen: Bewegungsabläufe optimieren, eigene Leistungen einschätzen und verbessern
UV 2 	"Movement Arts – Kreative Akrobatik und Parcours auf Geräten"	8	- BF/SB: Bewegen an Geräten – Turnen - Inhaltliche Schwerpunkte: Basics: Balancieren, Springen, Abrollen; einfache Parkour-Stationen bauen und bewältigen - Kompetenzerwartungen: Sicheres, kreatives Überwinden von Hindernissen
UV 3  	"Fit Factory – Ganzkörpertraining ohne Geräte für Kraft, Ausdauer und Beweglichkeit"	6	- BF/SB: Den Körper wahrnehmen und Bewegungsfähigkeiten ausprägen - Inhaltliche Schwerpunkte: CrossFit Kids, Tabata-Ansätze, Functional Training, HIIT-Übungen, kleine Workouts - Kompetenzerwartungen: Trainingsreize verstehen, Übungen eigenständig und korrekt durchführen
UV 4  	"Move & Groove – Eigene Choreografien zwischen Hip-Hop und Free-style"	8	- BF/SB: Gestalten, Tanzen, Darstellen – Gymnastik/Tanz, Bewegungskünste - Inhaltliche Schwerpunkte: Hip-Hop, Breakdance Basics, eigene Choreos entwickeln, Dance-Battles - Kompetenzerwartungen: Eigene Bewegungsideen entwickeln und in Choreographien umsetzen
UV 5 	"Respect the Fight – Fair Ringen und Kämpfen mit Technik und Taktik"	6	- BF/SB: Ringen und Kämpfen – Zweikampfsport - Inhaltliche Schwerpunkte: Bodenkampf, Kräfte messen unter klaren Regeln - Kompetenzerwartungen: Gegnerische Handlungen erkennen und angemessen reagieren, Regeln und Fairness beachten
UV 6  	"Ride & Roll – Balance und Tricks auf Boards, Inlineskates und Scootern"	6	- BF/SB: Gleiten, Rollen, Fahren - Inhaltliche Schwerpunkte: Balance, Push-Technik, einfache Tricks - Kompetenzerwartungen: Gleichgewicht halten, Bewegungen kontrolliert und sicher ausführen

UV 7  	"Next Level Games (1) – Neue individual-Trendsportarten entdecken"	8	- BF/SB: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele - Inhaltliche Schwerpunkte: Individual Trendsportspiele kennenlernen wie z.B. Slackline, Waveboard, etc. - Kompetenzerwartungen: Regelgeleitet und fair spielen, taktische Grundideen erkennen und umsetzen
UV 8   	"Next Level Games (2) – Neue Trendsportarten fürs Team entdecken"	8	- BF/SB: Spielen in und mit Regelstrukturen – Sportspiele - Inhaltliche Schwerpunkte: Trendsportspiele für die Mannschaft kennenlernen wie z.B. Flag Football, Tchoukball, Floorball, Spikeball, Beachvolleyball, Futsal, etc. - Kompetenzerwartungen: Regelgeleitet und fair spielen, taktische Grundideen erkennen und umsetzen
UV 9   	"Water Skills – Techniktraining und Teamspiele im Wasser"	6	- BF/SB: Bewegen im Wasser - Schwimmen - Inhaltliche Schwerpunkte: Ausdauer- und Technikverbesserung, kleine Wasserballspiele - Kompetenzerwartungen: Wasserlage und Schwimmtechnik verbessern, Verantwortung für Sicherheit übernehmen